



Antrag

der Fraktionen von CDU und FDP

Sachstand Hochbegabtenförderung

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag bittet die Landesregierung, in der sechsten Plenartagung des Schleswig-Holsteinischen Landtages mündlich über den aktuellen Sachstand zur Hochbegabtenförderung in Schleswig-Holstein zu berichten und insgesamt einen Ausblick über die zukünftigen Planungen zu geben.

Begründung:

Das Prinzip der individuellen Förderung umfasst für CDU und FDP auch die Förderung hochbegabter Kinder, denn jedes Kind hat ein Recht darauf, seinen Begabungen entsprechend gefördert zu werden. Die Koalitionspartner haben sich daher insbesondere dafür eingesetzt, dass schrittweise „Hochbegabtenklassen“ und „Kompetenzzentren zur Hochbegabtenförderung“ eingeführt werden. Diese Maßnahmen sollen mit einer entsprechenden Aus- und Fortbildung des Lehrpersonals einhergehen.

Susanne Herold
und Fraktion

Cornelia Conrad
und Fraktion